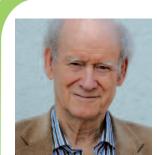


Jubiläumsprogramm!



«cabaret & meh» - der Badener Verein für Kleinkunst und mehr präsentiert auf der Bühne im Wirtshaus zur Heimat Ehrendingen:



Donnerstag 10. Januar 2013, 20:30 Uhr

Franz Hohler: «Spaziergänge»

Zur Kirche, zur Ikea und auf den Urirotstock. Wissen wir eigentlich, wo wir leben? In Franz Hohlers Spaziergängen bekommen wir eine Ahnung, was es in unserer nächsten Umgebung alles zu entdecken gibt und verwandeln uns langsam in Kenner von etwas, das wir zu kennen glaubten – unseren Alltag. Lesung (meist Hochdeutsch), mit Pause

Restaurant ab 18 Uhr mit «Tavolata», Bühne-Bar ab 19:30 Uhr, Eintritt 35.–



Donnerstag 17. Januar 2013, 20:30 Uhr

Susanne Kunz: «Elsbeth!»

Eine Tischbombe reitet aus. Elsbeth, die dank ihrem autobiografischen Bucherfolg von der bodenständigen Metzgersfrau über Nacht zur Cervelatpromi avancierte, berichtet in einer bunten Revue von ihrem gestreckten Galopp durch die Welt des Glamours. Eine bitterböse Satire über das Medienphänomen **der Instant-Promis:** Menschen, die so schnell vergessen gehen, wie sie berühmt wurden.

Mundart, mit Pause Restaurant ab 18 Uhr mit «Tavolata», Bühne-Bar ab 19:30 Uhr, Eintritt 38.-



Donnerstag 24. Januar 2013, 20:30 Uhr

Sarah Hakenberg: «Der Fleischhauerball»

Kann ein so sympathischer Mensch tatsächlich so gemein sein? Ja! In ihrem neuen Programm singt sie unromantische Liebeslieder, klaut Babies, sperrt Priester in Särge ein und zersägt Männer. Die Liedermacherin und Geschichtenerzählerin gräbt in den finsteren Kellern der menschlichen Psyche und ertappt uns selbst dabei auf frischer Tat. Ein Abend voller treffender Pointen und jeder Menge böser Überraschungen!

Hochdeutsch, mit Pause Restaurant ab 18 Uhr mit «Tayolata», Bühne-Bar ab 19:30 Uhr, Eintritt 35,-



Donnerstag 31. Januar 2013, 20:30 Uhr

Knuth & Tucek: «Freiheit»

Eine Misere in fünf Aufzügen. Im Götterhimmel herrscht Weltuntergangsstimmung: Wohin treiben es die Bewohner des blauen Planeten noch miteinander? Die Freiheit begibt sich zur Erde und versucht, zwischen Schuldenbergen, Wellnessoasen, Konsum-

tempeln und in den Sümpfen privatrechtlicher Fernsehpsychiatrien, sich selber wieder zu finden. Hochdeutsch, mit Pause Restaurant ab 18 Uhr mit «Tavolata», Bühne-Bar ab 19:30 Uhr, Eintritt 35.-



Mittwoch 6. Februar 2013, 20:30 Uhr

Strohmann-Kauz: «Landfroue-Hydrant»

Während der Stoiker Heinz vor Alterssturheit (s)trotzt, hat Ruedi der gebeugte Charmeur – sein Publikum längst um den Finger ge-

wickelt. Sie reisen durch Erinnerungen und Weltgeschehen; dabei ersparen sie der Welt und vor allem sich nichts. Wo die eigene Erinnerung fehlt, erfinden die beiden Senioren Vergessenes neu. Ein schpritziger Lebensabend voller... Dings,... äh... Vergesslichkeit!



Donnerstag 14. Februar 2013, 20:30 Uhr

Jörg Meier: «Meiereien»

Mundart, mit Pause Restaurant ab 18 Uhr mit «Tavolata», Bühne-Bar ab 19:30 Uhr, Eintritt 35.-

KURATORIUM

Vermeintlich lapidare Geschichten aus der Provinz, die uns immer wieder die Tiefen des Lebens eröffnen: das Wunderbare, das Tragische, das Lächerliche. Jörg Meier liest und erzählt das Beste aus 1001 «Meierei». Der Saxofonist Markus Kühne liefert den kongenialen Soundtrack. Ein musikalischer Geschichtenabend, anrührend, irritierend, improvisiert.

Hochdeutsch, mit Pause Restaurant ab 18 Uhr mit «Tavolata», Bühne-Bar ab 19:30 Uhr, Eintritt 35.-



Donnerstag 21. Februar 2013, 20:30 Uhr

Nico Semsrott: «Freude ist nur ein Mangel an Information»

Nico ist ein Trendsetter, denn er ist sehr schlecht drauf. Warum, das weiss er selbst nicht so genau. Sonst wäre er ja nicht depressiv. Auf jeden Fall ist die Welt schuld. Seine traurigen Kurzreferate liest er von Zetteln ab – fürs Auswendiglernen fehlt ihm einfach die Motivation. Dafür ist das Programm voller Überraschungen. Und man wundert sich, wie viele konstruktive Ideen auch ein Ohnmächtiger noch haben kann. Kritisch, absurd, und zum Heulen komisch.

Hochdeutsch, mit Pause Restaurant ab 18 Uhr mit «Tavolata», Bühne-Bar ab 19:30 Uhr, Eintritt 35.-



Donnerstag 28. Februar 2013, 20:30 Uhr

Pfannestil Chammer Sexdeet: «Tobak» Ein Stück über Genügsamkeit in Zeiten des galoppierenden Hedonis-

mus, über die Rückbesinnung auf die ureigene Aufgabe, die uns auf dieser Welt zuteil geworden ist. Hier und jetzt. Das Pfannestil Chammer Sexdeet produziert seit 23 Jahren Schall und Rauch. Und das mit Verve. Und Ukulele. Tobak? Das kannst du rauchen. Mundart, mit Pause Restaurant ab 18 Uhr mit «Tavolata», Bühne-Bar ab 19:30 Uhr, Eintritt 35.-



Donnerstag 7. März 2013, 20:30 Uhr

Patrik Cottet-Moine: «Mime de rien»

Geradlinig wie ein Strommast macht Patrik von seiner erstaunlichen Gestalt und seiner einmaligen Bühnenpräsenz Gebrauch. Seine athletische Pantomime mit Herz bringt vom ersten Moment an Hochstimmung ins Publikum. Sein einziger Vorsatz: allesamt zum Lachen zu bringen. Weltklasse! ohne Worte (aber nicht gänzlich geräuschlos 😃), mit Pause

Restaurant ab 18 Uhr mit «Tavolata», Bühne-Bar ab 19:30 Uhr, Eintritt 35.-



Donnerstag 14. März 2013, 20:30 Uhr

Faltsch Wagoni: «Wort & Wild»

Als Paargroover, Menschenforscher und Bühnenprimaten ohne Beisshemmungen begeben sie sich auf Sprachsafari rund um das Thema Mensch und Natur. Mit poetischen Wortschlössern, wilden Gesängen und

groovenden Gitarren beschwören sie nicht nur engagierte Nachtschneckenschützer. Artgerechte Unterhaltung auf höchstem Niveau ist garantiert. Einmalig. Einmalig schräg. Einmalig heiter. Hochdeutsch, mit Pause Restaurant ab 18 Uhr mit «Tavolata», Bühne-Bar ab 19:30 Uhr, Eintritt 35.-

Mittwoch 27. März 2013, 20:30 Uhr

Dominic Deville: «Kinderschreck!»

Der Punkrocker, Entertainer und Kindergärtner reflektiert seinen pädagogisch wertvollen Alltag. Er erzählt von neunmalklugen Dreikäsehochs am verkaterten Montagmorgen, Schulreisen zum Davonlaufen und Znünipausen am Rande des Nervenzusammenbruchs. Seine rabenschwarzen «Kinderverse für Erwachsene» und das schrecklichste Märchen der Welt beschwören schliesslich die pädagogische Apokalypse herauf. Nicht nur für Punks, Eltern und Pädagogen empfehlenswert!

Mundart, mit Pause Restaurant ab 18 Uhr mit «Tavolata», Bühne-Bar ab 19:30 Uhr, Eintritt 35.-



Donnerstag 4. April 2013, 20:30 Uhr

Karim Slama: «Welsch ein Slamassel»

In seinem brandneuen Programm entführt Karim die Zuschauer mit seiner auf eingespielte Geräuschkulissen und Tonelemente präzise abgestimmten Slapstick-Satire in seine ganz eigene Welt. Dabei wird immer wieder klar, dass wir auf beiden Seiten des Röschtigrabens denselben Widrigkeiten trotzen und dementsprechend auch

über dasselbe lachen können. Schauspiel und Ton in einer neuen, genialen Dimension! Deutsch/Mundart, mit Pause Restaurant ab 18 Uhr mit «Tavolata», Bühne-Bar ab 19:30 Uhr, Eintritt 35.-



Mittwoch 10. April 2013, 20:30 Uhr

Thomas C. Breuer: «Kabarett Sauvignon»

Eine Fahrt ins Blaue zwischen Vollernter und Leergut, zwischen Schöngeist und Flaschengeist, über www – Weinherrlichkeit, Weinehrlichkeit und Weinerlichkeit (letzteres eingeschränkt). Breuer leuchtet das Verhältnis zwischen Alkohol, Politik und Kirche neu aus. Alles muss Rausch! Ein Programm zum Wohlsein – spritzig und trocken zugleich.

Hochdeutsch, mit Pause Restaurant ab 18 Uhr mit «Tavolata», Bühne-Bar ab 19:30 Uhr, Eintritt 35.-



Donnerstag 25. April 2013, 20:30 Uhr

Urstimmen

«the fantastic foUr stimmen» verschmelzen Szenisches,

Textliches und Musikalisches zu einem Guss aus sprühendem Witz und feiner Ironie. Sie sind sich für keinen Schlager zu schade und für keine Arie zu schlecht. Machen Sie sich bereit für ein unterhaltsames, sinnlich-stimmliches Feuerwerk.

Hochdeutsch, mit Pause Restaurant ab 18 Uhr mit «Tavolata», Bühne-Bar ab 19:30 Uhr, Eintritt 35.-



Donnerstag 2. Mai 2013, 20 Uhr

Gerhard Polt: «Circus Maximus»

Wir sind unheimlich stolz, Ihnen das bayrische Satire-Urgestein anlässlich unseres Jubiläums in Baden präsentieren zu dürfen! Über seine gescheite Bühnenkunst zwischen Spiessertum und

in der Aula Martinsberg,

Baden

Anarchie, die unvergleichliche Bühnenpräsenz und den skurrilen, bissigen Humor müssen wir keine Worte mehr verlieren. Ein unverwechselbarer Satire-Hochgenuss mit Gewicht!

Aula Martinsberg, Baden Einlass/Foyerbar ab 19 Uhr, Beginn 20 Uhr, Tickets 59.- / 52.-

Vorverkauf exklusiv über www.ticket.baden.ch und bei Info Baden, Fon 056 200 84 84

(keine Abendkasse, bestellte Tickets müssen bei Info Baden abgeholt werden. Onlinetickets können zuhause ausgedruckt werden. Limitierte Parkmöglichkeiten in der Nähe, bitte benutzen Sie den öffentlichen Verkehr.)



Mittwoch 8. Mai 2013, 20:30 Uhr

Stéphanie Berger: «Miss Erfolg»

Mit ihrem komödiantischen Ausflug in die Welt der «Beauty Queens» trifft Stéphanie genau ins Schwarze und massiert gekonnt die Lachmuskeln ihres Publikums, pointenreich und vielseitig. **Erleben Sie Stéphanie Berger von** einer ganz anderen Seite: frech, selbstbewusst und extrem komisch. Mundart, mit Pause

Restaurant ab 18 Uhr mit «Tavolata», Bühne-Bar ab 19:30 Uhr, Eintritt 35.-



Donnerstag 16. Mai 2013, 20:30 Uhr

Andreas Thiel: «Politsatire 4 – MACHT»

Auch in Thiels 4. schwarzer Satire geht es um Politik, Tod und Champagner. Er versucht, in seiner 2. Inkarnation als Rudolf Steiner, sich die Welt wieder schönzutrinken. Dadurch wird sie zwar nicht besser, aber lustiger. Schauen sie sich, bevor sie sterben, noch dieses Programm an.

Hochdeutsch, mit Pause Restaurant ab 18 Uhr mit «Tavolata», Bühne-Bar ab 19:30 Uhr, Eintritt 38.-



...und an jedem Bühnenabend, ab 18 Uhr:

«Theater-Tavolata»

Essen in der Tafelrunde mit Wein à discrétion! Theater-Tavolata in 3 Gängen mit Wein à discrétion: 59.-/Person

Theater-Tavolata in 2 Gängen mit Wein à discrétion: 51.-/Person (ohne Wein abzüglich 7.-)

Reservationen / Tickets / Infos: www.cabaretundmeh.ch

Kein Internet? Telefonische Bestellung: Menf Rhyner, Fon 079 431 88 62

www.zurheimat.ch Programmänderungen vorbehalten.

Veranstaltungsort: Wirtshaus zur Heimat, Dorfstrasse 22, 5420 Ehrendingen

Den Heimat-Kleinkunstgenuss gibt's auch im Abo! Mehr Info dazu finden Sie auf unserer Website www.cabaretundmeh.ch

STADT BADEN









«cabaret & meh» wird unterstützt von:

mäder



